Usinger Blickpunkte: Bildung – wie geht‘s weiter?
Online-Gesprächsrunde mit dem hessischen Kultusminister

Usingen | Das Recht auf Bildung ist ein Menschenrecht, verankert in der Erklärung der Vereinten Nationen. Jedoch gerade in Zeiten der weltweiten Pandemie gerät Bildung zunehmend unter Druck. Schulen bleiben über Monate faktisch geschlossen und Lehrer, Kinder und Eltern sehen sich täglich mit neuen Herausforderungen konfrontiert.

Im Rahmen der Gesprächsrunde Usinger Blickpunkte ist am Dienstag, 26. Januar 2021 von 18:00 bis 19:00 Uhr der hessische Kultusminister Prof. Dr. Alexander Lorz zu Gast zum Thema: „BILDUNG – wie geht’s weiter?“

In der Online-Debatte wird erörtert, wie sich Bildung allgemein und Schulen insbesondere langfristig für die Zeit nach Corona neu aufstellen können. Wie wünschen wir uns die Schule der Zukunft? Wozu ist Schule da? Wie sieht es tatsächlich aus mit den Bildungschancen für alle, ungeachtet von sozialer Herkunft und finanziellen Möglichkeiten? Wieviel ist unsere Gesellschaft bereit in unser Schulsystem zu investieren? Dabei geht es einerseits um Ideen und Visionen, aber andererseits auch darum, wie diese realpolitisch umgesetzt werden können. Auch kurzfristige Fragen brennen unter den Nägeln, beispielsweise die, wie es konkret für Schulen ab Februar weitergeht. Im jüngsten Beschluss der Kultusministerkonferenz von Anfang Januar heißt es im ersten Satz: „Die Kultusministerinnen und Kultusminister bekräftigen, dass die Öffnung von Schulen höchste Bedeutung hat.“

Seit sieben Jahren ist Alexander Lorz Kultusminister von Hessen. Er gehört dem Präsidium der Kultusministerkonferenz an und war im Jahre 2019 ihr Präsident. Insofern muss Alexander Lorz wissen, wo dringend Handlungsbedarf in unseren Schulen ist.

In dem Online-Gespräch mit dem Journalisten Meinhard Schmidt-Degenhard kommen auch Teilnehmende zu Wort. Die Teilnahme ist kostenlos. Es wird das Videokonferenztool „zoom“ genutzt (https://zoom.us) Sie benötigen dafür nur eine stabile LAN- oder WLAN-Verbindung am PC, Laptop, Tablet oder Smartphone. Bei Anmeldung erhalten Sie bei Bedarf eine kurze Schritt-für-Schritt-Anleitung für die einfache Nutzung von zoom.

Anmeldungen bitte bis Montag, 25. Januar 2021 per E-Mail an keb. hochtaunus@bistumlimburg.de oder telefonisch 069 8008718-470.

Die Veranstaltungsreihe ist eine Kooperation der Katholischen Erwachsenenbildung Hochtaunus (KEB), der Stadt Usingen, der Projektgruppe Usinger Blickpunkte und des Lions Club Usingen-Saalburg.

Telefon 0160 - 3327279
E-Mail a.krumpholz@bistumlimburg.de
Webseite www.keb.bistumlimburg.de